

Verbraucherschutz 2011

in Zusammenarbeit mit dem Verband der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V.

PROGRAMM

Seminar-Nr.: 2601	vom 27. Juni bis zum 01. Juli 2011
Anreise am	Montag, den 27. Juni 2011 Zimmervergabe 14.00 bis 14.30 Uhr Kaffee 14.30 Uhr
Montag	
14.45 – 15.00 Uhr	Begrüßung durch die Vollmar-Akademie mit Informationen zum Aufenthalt in der Gaststube im Schlösschen
15.00 – 16.00 Uhr	Einführung in das Seminar – Vorstellung der Teilnehmer/innen und der Seminarleitung – Erläuterungen zum Programmablauf Manfred Woller , Seminarleiter und Albert Megele stellv. Seminarleiter
16.00 – 17.00 Uhr	Aktuelle Fragen des Verbraucherschutzes in Deutschland auf Bundesebene und auf Landesebene Bayern Manfred Woller , Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure e.V. (BVLK) Michael Förtsch , Landesvorsitzender des Verbandes der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V. (VLK Bayern)
17.00 – 18.00 Uhr	Vorstellung der Arbeitsgruppe LÜ – Ausbildung des VLK Bayern Bernd Beckstein , Miriam Endres und Wigand Schweitzer
Dienstag	
08.00 – 09.00 Uhr	Aktuelle Fragen des Verbraucherschutzes von der Spezialeinheit Lebensmittelsicherheit Manfred Woller , Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
09.00 – 12.00 Uhr	Aktuelle Veränderungen im Verbraucherschutz in Bayern -Informationen aus dem Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit Fr. Dr. Höfer , Referat 41, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG)
14.00 – 18.00 Uhr	Gruppenarbeit und Diskussion zu den Themen und Folgethemen des Seminars
Mittwoch	
08.30 – 12.00 Uhr	Qualitätssicherung und Eigenkontrollkonzept am Beispiel der Firma Renosan und Renocheck Florian Schmid , Renosan Chemie & Technik GmbH
	Situation der Lebensmittelkontrolle in Bayern: Ausbildung, Fortbildung, Beförderungen

13.15 – 14.45 Uhr **Karlheinz Hühnlein**, Verband Bayerischer Staatsverwaltungsbeamter e.V.
Michael Förtsch, Landesvorsitzender des Verbandes der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V. (VLK Bayern)

15.00 – ca.17.30 Uhr Leitlinien, ein wirksames Instrument um die Hygiene und weitere rechtliche Anforderungen zu erfüllen?
Manfred Woller und Bernd Beckstein, Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)

Donnerstag

08.00 – 18.00 Uhr **Exkursion**, Andrä-Hörtnagl-Produktion und Handel GmbH in Hall in Tirol – Wurst und Schinkenspezialitäten – (www.hoertnagl.at)
Abfahrt: 8.00 Uhr
Ankunft 18.00 Uhr

Die Exkursion erfolgt mit einem Bus (Unkostenbeitrag 15.- €)

Freitag

08.15 – 09.30 Uhr **HACCP Praxisnah gestalten**
Fa. easyhaccp
Wilfried Kopetzky, Geschäftsführer Kopetzky & Moritz OG

09.30 -12.00 Uhr **Aktuelle Themen aus dem Bereich der Verbraucherpolitik**
Sabine Dittmar, MdL
Mitglied im Ausschuss Umwelt und Gesundheit
Verbraucherpolitische Sprecherin der SPD- Landtagsfraktion und
Mitglied im Landesgesundheitsrat
Abreise nach dem Mittagessen

Seminarleitung: **Manfred Woller**, Verband der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V.
Stellv. Seminarleitung: **Albert Megele**, Verband der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V.

ReferentInnen: **Michael Förtsch**, Landesvorsitzender des Verbandes der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V. Inzell
Bernd Beckstein, LGL Oberschleißheim, VLK Bayern, Lauf a.d. Pegnitz
Miriam Endres, VLK Bayern, Erlangen
Wigand Schweitzer, VLK Bayern, Ansbach
Karlheinz Hühnlein, Verband Bayerischer Staatsverwaltungs-beamter e.V. (VBS) und Ehrenvorsitzender des Verbandes der Lebensmittelkontrolleure Bayerns e.V., München
Manfred Woller, LGL Oberschleißheim, Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure e.V., Wartenberg
Fr. Dr. Höfer, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit (StMUG), München
Florian Schmid, Renosan Chemie & Technik GmbH, München
Wilfried Kopetzky, Geschäftsführer Kopetzky & Mortiz OG, Piesendorf
Sabine Dittmar, MdL (SPD) Mitglied im Ausschuss Umwelt und Gesundheit
Verbraucherpolitische Sprecherin der SPD- Landtagsfraktion, Mitglied im Landesgesundheitsrat

Pädagogische Zuständigkeit: **Tamara Wissing**, Dipl.-Pädagogin, Kochel am See
Teilnahmegebühr: **130,- €**
Lernziel: Befähigung zur Mitbestimmung über die Zukunft der modernen Industriegesellschaft, Befähigung zur Wahrnehmung von Verantwortung für den umweltgerechten Verbrauch von Lebensmitteln und Waren.

Zielgruppe: Beschäftigte der Lebensmittelbranche und Lebensmittelkontrolleure. Seminar allgemein zugänglich durch Ausschreibung in Programmen, Internet, Auslagen usw.

Essenszeiten:

08.00 Uhr - 09.00 Uhr Frühstück
12.30 Uhr Mittagessen (Freitag: 12.00 Uhr)
14.30 Uhr Kaffee
18.00 Uhr Abendessen